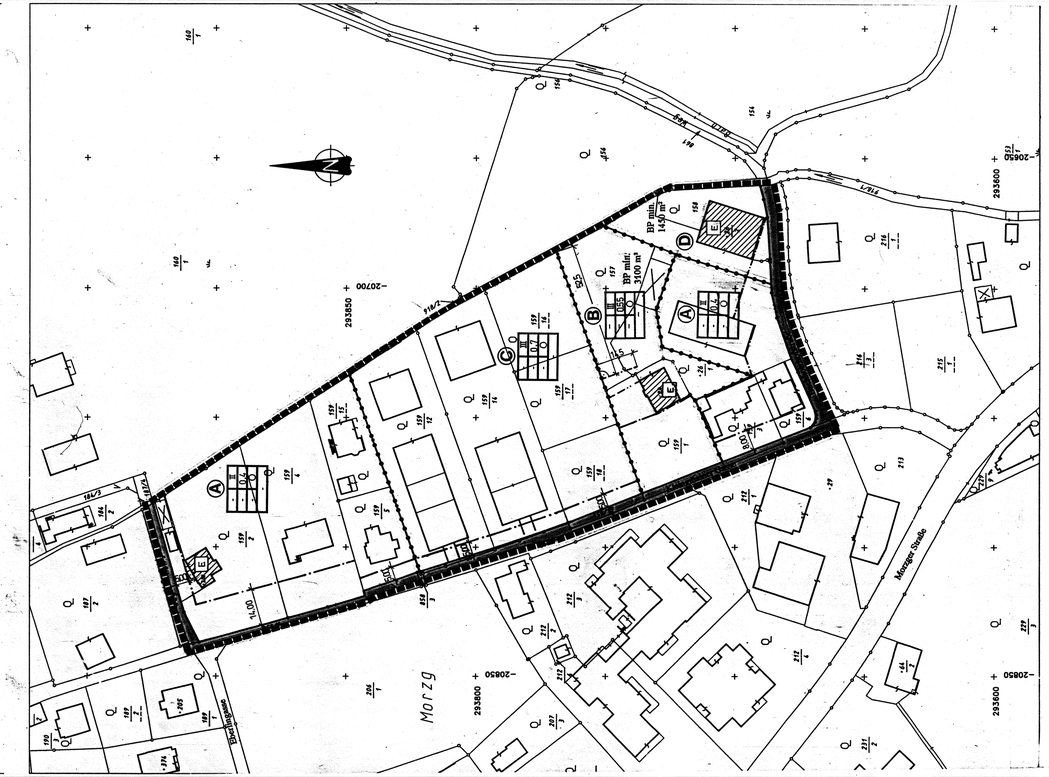


LEGENDE

Längen und Flächenmaßstab (M 1: 1.000)

100 m² — 1 cm — 0 m 10 m 20 m 30 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes außenliegende Linie	
Grenzlinien (zwischen unterschiedlichen Bebauungsbestimmungen)	
Bezeichnung der Teilgebiete mit unterschiedlichen Bebauungsbestimmungen im Planungsgebiet	A, B, C ... M
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1992)	
Baufluchtlinie (§ 31 Abs. 1 ROG 1992) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baugrenzlinie (§ 31 Abs. 3 ROG 1992)	
Geschoßflächenzahl - GFZ (§ 32 Abs. 3 ROG 1992)	GFZ 0,7 x)
Bauhöhen: Zahl der oberirdischen Geschoße (§ 33 Abs. 2 ROG 1992) Höchsthöhe	IV x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe (§ 33 Abs. 5 ROG 1992) Mindest- und Höchsthöhe: 1. für das Gebäude Bfl. .28 (schraffierte Fläche) Traufhöhe 431,96 m Firsthöhe 436,80 m 2. für das Gebäude Bfl. .26/2 (schraffierte Fläche) Traufhöhe 429,53 m Firsthöhe 436,61 m	
Bauweisen: Offene Bauweise (§ 34 lit.b ROG 1992)	o
Erhaltungsgebot (§ 35 Abs. 1 ROG 1992)	E
Bauplatzgrößen (§ 29 Abs. 2 Z. 3 ROG 1992) Mindestfläche der Bauplätze	BP min. 500 m² x)
Situierungsbindungen (verbindliche Lage der Baufronten; § 31 Abs. 7 ROG 1992): Die Lage der Baufronten für die Gebäude Bfl. .28 und Bfl. .26/2 (schraffierte Flächen) wird entsprechend der aus dem Bebauungsplan entnehmbaren Darstellung festgelegt.	
Verlauf der Gemeindestraße (§ 28 Abs. 2 Z. 2 ROG 1992)	

Erfordernis für Aufbaustufe ist gemäß § 27 Abs. 2 lit. b ROG 1992 nicht gegeben (§ 28 Abs. 2 Z. 6 ROG 1992)

Nutzungsschablone für einheitliche Bebauungsbedingungen

WIDM ..... Widmung
VOLLG ..... Vollgeschoss
GRZ ..... Grundflächenzahl
GFZ ..... Geschoßflächenzahl
BMZ ..... Baumassenzahl
BAUW ..... Bauweise
NUTZUNGSANT. ..... Nutzungsanteile

WIDM	VOLLG
GRZ	GFZ
BMZ	BAUW
NUTZUNGSANT.	

x) Zahlenangaben nur beispielhaft (laut Darstellungsverordnung)

29.03.1998; KLEINGM2.DOC

STADT : SALZBURG Magistrat
Raumplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 9
Abteilungsleitung
Bebauungsplanung

BEBAUUNGSPLAN DER GRUNDSTUFE

KLEINGMAINERGASSE - SÜDOST 1/G1

KENNUMMER: 302.01/G1

ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



KUNDMACHUNG DER BEABSICHTIGTEN AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES IM AMTSBLATT NR.: 21/1993 SEITE: 4 u. 5	Für den Bürgermeister:
KUNDMACHUNG DER ÖFFENTLICHEN AUFLAGE DES ENTWURFES DES BEBAUUNGSPLANES IM AMTSBLATT NR.: 9/1996 SEITE: 3	(Dipl.-Ing.Dr.techn. G.Doblhamer) Senatsrat
BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 5.11.1997	STADTSIEGEL
KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT NR.: 22/1997 SEITE:5 VOM 1.12.1997	WIRKSAMKEITSBEGINN AM 2.12.1997

PLANGRUNDLAGE:	Digit. Katastralmappe; Mag.Abt. 6/06 - Vermessungsamt	STAND:10/1995

ZAHL: 9/01/86151/93	Gez.: KR,BG	M 1: 1.000
Ord.Nr.: 87	Datum: 8.8.1996, 10.11.1997	Abl. Nr.: 218a